

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1852

3.1.1852 (No. 2)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 2.

Samstag den 3. Januar

1852.

Bekanntmachung.

Die Aufgeber nachstehender dahier zur Post gegebenen Briefe, die als unbestellbar hierher zurückgekommen sind, werden zu deren Rückempfang, gegen Entrichtung der darauf haftenden Taxen, hiermit aufgefordert:

An Ernst in Lauf. — An das Landamt hier. — An Wagner in Hardheim. — An Münch in Dillenburg. — An Lehr in Freiburg. — An Wolff in Worms. — An Bausch in Magdeburg. — An Maig in Frankfurt. — An Dhtenheimer in Heidelberg. — An Krum in Reichenbach. — An Kölmel in Steinsmauern. — An das Bürgermeisteramt in Knielingen. — An Seifermann in Lauf. — An Häfler in Geislingen. — An Filipo Simi in Basel. — An Seiler in Baden. — An Bolenheimer hier. — An Kramm in Freiburg. — An Gübel in Rastatt. — An Kaufmann in Lichtenau. — An Museum in Bruchsal. — An Burkardt in Lahr. — An die Obereinnemerei Säckingen. — An Kober in Stuttgart. — An Haas in Rastatt. — An Niedinger in Mannheim. — An Meyer in Königsberg. — An Zimmermann in Aglasterhausen. — An Boot in Gundelsheim. — An Doninger in Lauf. — An das Bürgermeisteramt in Debingheim. — An Pfeiffer in Heidelberg. — An Grüscher in Bruchsal. — An Bähr in Wimpfen a./N. — An Geisendörfer hier. — An Thomson in Cologne. — An das Bürgermeisteramt in Ettlingen. — An Bender in Mingolsheim. — An Wild in Bittersdorf. — An Baruh in Untergrombach.

Retour-Fahrpoststücke:

An Kaiser in Rastatt. — An Meisel in Pühl. — An Hauweck in Frankfurt. — An Mosel in Dieuze. — An Werner in Darmstadt.

Karlsruhe den 1. Januar 1852.

Großh. Post- und Eisenbahnamt.
v. Reudgen.

Dankfagungen.

Nr. 226/27. Statt Neujahrsbesuchen gingen ferner ein: Von Herrn Staatsrath von Marshall und Frau 1 fl.; Herrn Legationsrath Kühenthal und Frau 1 fl.; Herrn Oberbürgermeister Walsch 1 fl.; Herrn Gemeinderath Barthold 1 fl.; Herrn Hofschauspieler Schönfeld und Frau 1 fl.; Herrn Assessor Sachs 1 fl.; Herrn Postrath Mittermaier und Frau 1 fl.; Herrn Medizinalrath Dr. Buchegger und Frau 1 fl.; Herrn Wagnermeister Kauth 30 kr.; Herrn Hofökonomierath Weiß und Frau 1 fl.; Herrn Aktuar Dänger 30 kr.; M. S. 1 fl.; ferner erhielten wir mit der Bezeichnung: W. L. W. für die Armen 2 fl.; wofür wir danken.

Karlsruhe den 2. Januar 1852.

Großh. Armenkommission.
Guerillot.

Bekanntmachungen.

Die zur Conscription pro 1851 gehörigen Rekruten:

Johann Jakob Hollerbach, Loos-Nr. 4,
Georg Karl Joseph Haslinger, Loos-Nr. 18,
Leopold Georg Bürstner, Loos-Nr. 26,

werden mit Bezug auf die erfolglos gebliebene Aufforderung vom 10. Juni und vom 10. Oktober d. J. als Rekrutaire erklärt und demgemäß unter Vorbehalt ihrer persönlichen Bestrafung auf Betreten und der entsprechenden Vermögensstrafe, auf den Fall ihnen Vermögen zufällt, des Staats- u. Ortsbürgerrechts verlustig erklärt.

Karlsruhe den 24. Dezember 1851.

Großh. Stadtamt.
Stöffer.

Bei der am 29. d. M. stattgehabten Wahl eines Mitglieds des Verwaltungsraths des Waisenhauses

für den vorstorbenen Herrn Kaufmann M. S. Demmler wurde

Herr Kaufmann Ludwig Erhardt als Ersatzmann gewählt, was hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Karlsruhe den 29. Dezember 1851.

Der Gemeinderath.

M a s c h. M. Erhardt

Wohnungsanträge und Gesuche

Ablerstraße Nr. 4 ist der untere Stock mit 4 Zimmern, Küche, Keller nebst den übrigen Erfordernissen wegen Wegzug auf den 23. Januar zu vermieten.

Ablerstraße Nr. 9 ist der untere Stock, bestehend in 5 tapezirten Zimmern, 1 Kof, Küche, Keller, Holzstall, Speicher und Magdkammer, an eine stille Familie zu vermieten und auf den 23. April 1852 zu beziehen.

Vermischte Nachrichten.

(1) [Dienst Antrag.] Ein Dienstmädchen, das im Kochen und allen übrigen häuslichen Arbeiten wohl erfahren ist, findet im Laufe dieses Monats einen Platz. Das Nähere Zähringerstraße Nr. 70 im mittlern Stock.

(1) [Dienst Antrag.] Ein solides Mädchen, das in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, auch Liebe zu Kindern hat, findet sogleich einen Dienst in der Herrenstraße Nr. 35 im zweiten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Eine gute Köchin, die gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wünscht eine Stelle bei einer Herrschaft zu erhalten. Zu erfragen in der Durlacherthorstraße Nr. 37 im Hintergebäude im 3. Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches schön weisnähen, gut kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Langenstraße Nr. 64.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches einer bürgerlichen Haushaltung vorstehen, putzen, waschen und kochen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Akademiestraße Nr. 11 im 2. Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen und schön nähen kann, wünscht sogleich einen Dienst zu erhalten. Zu erfragen in der Langenstraße Nr. 173 im Hintergebäude im untern Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen kann, sich auch willig den häuslichen Arbeiten unterzieht und gute Zeugnisse besitzt, wünscht bei einer Herrschaft eine Stelle zu erhalten und kann sogleich eintreten. Näheres Amalienstraße Nr. 22 im zweiten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Eine Köchin wünscht bei einer stillen Familie eine Stelle zu erhalten und kann sogleich eintreten. Zu erfragen in der Kronenstraße Nr. 7 im 2. Stock linker Hand.

(1) [Dienstgesuch.] Eine gewandte Köchin, welche sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen in der Karlsstraße Nr. 37 zu ebener Erde.

(1) [Dienstgesuch.] Ein solides braves Mädchen, welches im Kochen, sowie in allen häuslichen Arbeiten wohl erfahren ist, sucht einen Dienst und kann sogleich eintreten. Zu erfragen Langenstraße Nr. 112 im 2. Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches nähen, kochen, waschen und putzen, sowie überhaupt allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht sogleich einen Dienst zu erhalten. Zu erfragen Fasanenstraße Nr. 6 im dritten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein junger Mensch sucht eine Stelle als Hausknecht. Zu erfragen in der Hirschstraße Nr. 16 im Hintergebäude im dritten Stock.

(1) [Verlorenes.] Von der neuen Waldstraße bis zur Erbprinzenstraße wurde am Dienstag Abend ein Pelzkrägen verloren. Gegen angemessene Belohnung wolle dasselbe in der Erbprinzenstraße Nr. 33 abgegeben werden.

(1) [Verlorenes.] Von der Amalienstraße bis zum Museum und zurück ist am Neujahrsabend eine Korallenkette verloren gegangen. Der redliche

Finder wird gebeten, solche gegen eine gute Belohnung Langenstraße Nr. 112, ebener Erde, abzugeben.

Ein junger Mensch von etwa 15 bis 17 Jahren, welcher im Correct- und Schönschreiben, im Rechnen zc. erfahren ist, wird für ein Bureau als Gehilfe gesucht. Das Nähere ist in der Karlsstraße Nr. 18 im dritten Stock zu erfahren.

Ein junger Mann, der noch vor wenigen Jahren als Fourier bei der Artillerie diente, und seit geraumer Zeit auf einer Amtsrevisoratskanzlei beschäftigt ist, wünscht auf Lichtmess eine für ihn angemessene Stelle in hiesiger Stadt. Näheres im Kontor dieses Blattes.

Donnerstag den 1. d. M., Nachmittags 3 Uhr, ging ein kleiner rauhäriger Pinscher mit einem roth und grünen Halsband in der Langenstraße verloren. Der redliche Finder wird gebeten, ihn gegen eine Belohnung Stephaniensstraße Nr. 33 abzugeben.

Eine sehr frequente Gastwirtschaft in der nächsten Umgebung von Karlsruhe, an der Hauptstraße gelegen, ist sogleich aus freier Hand zu verkaufen oder zu verpachten. Die Bedingungen sind sowohl für den Verkauf als Verpacht sehr annehmbar gestellt.

Lusttragende wollen sich wenden an das Geschäftsbureau von **Ulrich & Frietsch**.
Karlsruhe den 2. Januar 1852.

Ein eleganter Eisschlitten ist zu verkaufen in der Zähringerstraße Nr. 67 im zweiten Stock.

Schöne frische Gänselebern kauft gegen gute Zahlung wiederum an
Safner, zum Pariserhof.

Es wird ein Douchekasten zu Regendouchen zu kaufen gesucht. Von wem? ist in der Adlerstraße Nr. 32 im dritten Stock zu erfahren.

Privat-Bekanntmachungen.

Aufforderung.

Diesjenigen, welche an den verstorbenen Frhrn. Karl Friedrich von Drais dahier eine rechtliche Forderung machen können, werden aufgefordert, so che innerhalb 14 Tagen bei dem Unterzeichneten anzugeben und zu begründen.

Karlsruhe den 27. Dezember 1851.

Aus Auftrag der Erben:

J. Weplöhner, Hoffschlossermeister,
Karlsstraße Nr. 18.

Lampen-Gas (Camphine) und guter Spiritus zum Brennen, sowie alle Sorten Döchte und bestes Crystall-Lampendöl zu den billigsten Preisen bei
Jak. Ammon.

Ich erlaube mir, hiermit mein Lager von altem Zwetschgen- und Kirschenwasser zu empfehlen; auch sind gegenwärtig 10 Ballen alter Hopfen zum Verkauf aufgestellt.

W. Noos,
innerer Zirkel Nr. 35.

Zumal.
Leihhaus: Towa

1. Zumal.
Joseph Ill. bei
Amls-...
Stochach.
Montag, Mitten

zumal. v. Sch

2. Zumal.

by.

by.

by.

by.

Zumal.

Zumal.

Literarische Anzeige.

Imm.

Erschienen:

Zens,

Monatsblatt für vermuthliche Witterung des Januars 1852. Herausgegeben von Professor Ph. Stieffel.

Imm.

Cäcilien-Verein.

Heute Abend um 5 Uhr zweite und letzte Generalprobe von Handel's Messias, dessen Aufführung mit Orchester in der nächsten Woche stattfindet. Der Musikdirektor.

Imm.

Karlsruher Liederkranz.

Die Sammlung beim Stiftungsfest in der Lesegesellschaft hat 7 fl. 33 kr.
beim Uebergang in den Bürgerverein 5 fl. 27 kr.
zusammen 13 fl. — kr.

ertragen, welche unter sieben hilfsbedürftige Familien gestern vertheilt worden sind.

Karlsruhe den 2. Januar 1852.

Das Comité.

Katholischer Verein.

Nächsten Sonntag den 4., Morgens 11 Uhr, Vereinsversammlung im katholischen Schulhaus.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 4. Januar. 2. Abonnementsvorstellung. Erstes Quartal. Zurücksetzung. Lustspiel in 4 Aufzügen, von Dr. C. Löffler. Hierauf: Der Kurmärker und die Picarde. Genre-Bild in einem Aufzuge, von Louis Schneider.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Herr Doff, Amtm. von Buchen. Hr. Milde, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Ries, Kfm. v. Freiburg. Hr. Uhl, Part. v. Heidelberg. Hr. Trainer, Kfm. von Berlin. Hr. Bahr, Kfm. v. Schwesingen. Hr. Benzinger, Kfm. v. Mannheim. Herr Nähr, Ingenieur von Pforzheim.

Englischer Hof. Herr Baselli, Rentier aus Italien. Hr. Corini, Rent. v. Mailand. Hr. Nachtwächter, Rent. von Venedig. Hr. Schraut, Lyzeumsdirektor von Rastatt. Hr. Hirschbrunn, Dr. phil. v. Freiburg. Hr. Schüll, Kfm. von Düren. Hr. Kaiser, Part. v. München. Herr Ober, Part. v. Prag. Hr. Büttler, Kfm. von Stuttgart.

Erbprinzen. Hr. Graf v. Bylandt, Oberleutnant v. Rastatt. Fst. v. Struve m. Bed. v. Baden. Herr Holzbacher, Part. v. Schönau. Hr. Keeler, Part. v. Kannstadt.

Goldener Adler. Herr Schwöbel, Aktuar von Mosbach. Hr. Blesler, Fabr. v. Lichtenau. Hr. Held, Part. v. Magstadt. Herr Wohl, Bürgermst., Hr. Liegebel und Hr. Mayer, Gemeinderäthe v. Riegel. Hr. Schmidt, Part. v. Melbourne.

Goldener Karpfen. Hr. Schmußer, Geistlicher mit Fam. v. Freiburg.

Goldenes Kreuz. Herr Connis, Fabrikbesitzer von Pforzheim. Hr. Peige, Kfm. v. Berlin. Frau Focht mit Tochter v. Landau. Hr. Knoblauch, Kfm. von Frankfurt. Hr. Weber, Rent. v. Brüssel. Hr. Daumüller, Kfm. von Konstanz. Hr. Githhoff, Rent. v. Basel.

Goldener Ochse. Herr Deiffinger und Herr Haug, Kfl. v. Pforzheim. Hr. Bernais, Kfm. m. Sohn v. Mainz.

Goldenes Schiff. Hr. Ettlinger, Kfm. v. Eppingen.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

Mittheilungen

aus dem

Großh. bad. Regierungsblatt.

Nr. 72 vom 31. Dezember 1851 enthält:

Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Den Beitritt der freien Hansestadt Lübeck zum deutsch-österreichischen Postverein betreffend.
Den Gütertransport auf der großherzoglichen Eisenbahn betreffend.

Witterungsbeobachtungen

im Großh. botanischen Garten.

1. Januar	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	— 7	28" — "	Df	hell
12 " Mitt.	— 3	27" 11"	"	umwölkt
6 " Abds.	— 5½	27" 9"	"	trüb
2. Januar				
6 U. Morg.	— 7½	27" 8"	Df	umwölkt
12 " Mitt.	— 4½	27" 8"	"	"
6 " Abds.	— 6	27" 8"	"	"

Eisenbahnfahrten.

Winterdienst, vom 15. October 1851 anfangend.

Abgang von Karlsruhe.

Richtung nach Durlach, Bruchsal, Heidelberg, Mannheim.	Richtung nach Rastatt, Baden, Df. senburg, Freiburg, Haltingen, Basel.
6 Uhr — Min. Morgens,	6 Uhr — Min. Morgens,
10 " 20 " " "	9 " 10 " " "
2 " 30 " Nachm.	1 " — " " Nachm.
5 " 20 " Abends.	5 " 10 " Abends.

Ankunft in Karlsruhe.

Richtung von Mannheim etc.	Richtung von Basel, Freiburg etc.
9 Uhr 30 Min. Morgens,	10 Uhr 12 Min. Morgens,
12 " 52 " Mittags,	2 " 20 " " Nachm.
5 " — " Abends,	5 " 10 " Abends,
9 " — " " "	9 " 48 " " "

Hr. Ruff, Fabr. v. Lebenhausen. Hr. Zimmer, Kfm. von Sinsheim. Herr Rahmann, Hdm. von Rheinbischhofheim. Hr. Kasper, Bürgermst. v. Nußbach.

Pariser Hof. Hr. Maurer, Kfm. v. Bahr. Hr. Rosfin, Kfm. v. Frankfurt.

Rheinischer Hof. Hr. Küstner, Kfm. v. Framersbach. Hr. Desch, Kfm. v. Buchen. Hr. Meier, Stud. v. Heidelberg. Hr. Wälte, Part. v. Speier. Hr. Grob, Kfm. v. Worms. Hr. Lehmann, Part. v. Hannover.

Ritter. Herr Windmayer, Bildhauer v. Mühlhausen. Hr. Henle, Kfm. v. Regensburg. Hr. Zetter v. Erzingen. Hr. Sauter, Kfm. v. Baden. Hr. Gürr, Part. v. Stuttgart. Hr. Fluri, Part. v. Solothurn.

Nothes Haus. Herr Gessert, Part. u. Frau Glüh von Bühl.

Waldhorn. Hr. Buchner, Bürgermst. von Lustheim. Hr. Leslin, Rent. v. Mariakirch. Hr. Singenthaler von Pirmasenz. Hr. Wunderle daher. Hr. Günther, Lithograph v. Jähringen. Hr. Keller, Fabr. von Minsfeld. Herr von Kleiffer, Forstrath v. Offenburg.

Jähringer Hof. Herr Wormser, Kfm. von Landau. Hr. Faber, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Krämer, Kaufm. von Wachenheim. Hr. Peng, Gutsbesitzer von Landau. Herr Müller, Fabr. v. Neuenburg. Hr. Löwenstein, Kaufm. v. Frankfurt. Hr. Friedrich, Kfm. v. Löfnitz. Hr. Johannowitsch, Künstler m. Gattin v. Pesth.

In Privathäusern.

Bei Gartendirektor Meßger: Hr. Sulzer v. Heidelberg. — Bei Dr. Hochstädter: Herr Dr. Adler mit Gattin von Worms. — Bei Kfm. Jaith: Hr. Jaith von Bindsheim u. Hr. Napp v. Friedrichsdorf. — Bei Postmstr. Barth: Hr. Ambühl v. Kandern. — Bei Hofgerichtsadvokat Ertzlinger: Frau Direktor Maier v. Burbach.